

Diese Verheißung hat sich wunderbar erfüllt. Wie wir es jetzt mit den Margeritentagen erleben, sie wandern von Stadt zu Stadt, so hatte auch Dresden und Meissen bald erfolgreich die Scherensammlung nach Leipzigs Vorbild durchgeführt. 1879 gelang es für 6 Jahre die Genehmigung zu einer Haus- und Kirchenkollekte in ganz Schweden zu erlangen, die 10400 Taler einbrachte. Der bedeutsamste Fortschritt machte aber das Gustav-Adolfs-Werk am Reformationsfest 1841. Ultramontane Übergriffe hatten den deutschen Protestantismus aus seiner Gleichgültigkeit gerissen, man fing an auch im Volke auf die Schritte des römischen Clerus zu achten und die Not armer unter ihm lebender Protestanten zu verstehen. Da erließ der Hofprediger Dr. von Zimmermann in Darmstadt an die protestantische Welt einen Aufruf, auf den der Herr wunderbaren Segen legte. Dieser Aufruf zündete, ganz Deutschland vereinigte sich nun in dem großen Liebeswerke. Aus der anfänglichen Stiftung wurde 1842 der Gustav-Adolfs-„Verein“. Er ist kein Kampfverein, kein Friesensdörfer unter den Konfessionen, die Sorge für die Glaubensgenossen ist seine alleinige Sache und hier liegt unser gutes Recht, unsere heilige Pflicht zur Mitarbeit. Obgleich hat der evang. Gustav-Adolfs-Verein auch unter gerechden Katholiken in der Diaspora warme Freunde.

Mag dieser Rückblick auf den geschichtlichen Werdegang des Gustav-Adolfs-Vereins ein Scheitern sein, für den Flammenstoß evang. Bruderkette, der in Limbach in den Festtagen des Leipziger Hauptvereins vom 17.—19. Juni ausloben soll! Laßt uns Gutes tun an jedermann, allermeist aber an des Glaubens Genossen!

Sitzung des Gemeinderates zu Reichenbrand vom 12. Mai 1911.

- Es wird Kenntnis genommen a. von der ministeriellen Verordnung über Abänderung der Besitzveränderungsabgabenordnungen; b. von dem Antritt des Hilfsregimenten Müller und dem über seine Verpflichtung aufgenommenen Protokoll; c. von einem Schreiben der Forstrevierverwaltung zu Rabenstein, die Gewährung einer Entschädigung für die Aufnahme des Waldwärterhauses in den hiesigen Feuerlöschverband betr.; d. von der Einladung des hiesigen Militärvereins zu dem am 24. Mai 1911 stattfindenden Kommerz; e. von der ministeriellen Verordnung vom 2. August 1910 über die Vernechtung der privaten Feuerversicherungsverträge.
- Mit der Abgabe von Wasser zu Sprengzwecken an die Strassenbahn der Stadt Chemnitz unter dem in der Wasserwerksordnung festgesetzten Preise erklärt sich der Gemeinderat einverstanden.
- Von der ausgeführten Reparatur der Brücke am Mühlenteich nimmt man genehmigend Kenntnis.
- Ein Gesuch um Herabsetzung von Schleusenbaukostenbeiträgen wird abgelehnt.
- In Armensachen wird ein Unterstützungsgefuch berücksichtigt und von den in einer anderen Unterstützungsache angestellten Erörterungen Kenntnis genommen.

- Zum Zwecke der Festsetzung der Besitzwechselabgaben wird ein hiesiges Grundstück geschätzt.
- Reklamationen gegen die Einschätzung zu den Gemeindeabgaben werden berücksichtigt.
- Schätzung Zugezogener.

Kirchliche Nachrichten. Parochie Rabenstein.

Am Sonntag Rogate den 21. Mai 1911 vorm. 1/9 Uhr Predigtgottesdienst.
Am Himmelfahrtsfest, Donnerstag den 25. Mai vorm. 1/9 Uhr Predigtgottesdienst mit Feiern des hl. Abendmahls. Beichte 8 Uhr.
Parochie Rabenstein.
Am Sonntag Rogate, den 21. Mai vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst, W. Weidauer, danach Beichte und hl. Abendmahl, Hilfg. Gebhardt. Nachm. Ausflug des ev. Jungfrauenvereins zum Verbandsfest nach Burgstädt. **Abfahrt Siegmars 12³⁰.**
Wochenamt vom 22.—25. Mai Hilfg. Gebhardt, vom 26.—28. Mai Pfarrer Weidauer.

Für die zahlreichen Ehrungen und wertvollen Geschenke, die uns zu unserer **Silberhochzeit** von nah und fern, von unseren lieben Hausbewohnern, Verwandten, Bekannten und Nachbarn zugegangen sind, sagen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank. Besonderen Dank den lieben Kaffeegewestern für das schöne Geschenk.

Paul Hertel und Frau.
Reichenbrand, im Mai 1911.

Für die uns anlässlich unseres **25jährigen Jubiläums** dargebrachten Ehrungen und Geschenke, welche uns von Seiten der Freiwilligen Feuerwehr I. Komp., des Männergesangsvereins und des Zigarrenlieferanten Herrn Ohme zugegangen sind, sprechen wir, insbesondere auch für alle sonstigen Ehrungen und Spenden, hierdurch unsern herzlichsten Dank aus. Innigen Dank den Vereins-Mitglieds-Frauen für das sinnreiche Geschenk.

Rabenstein, den 20. Mai 1911.
Verein „Pfeifenklub“.
Der Vorstand.

Wir suchen sofort noch einige **Overlocknäherinnen, Besetzerinnen, Legerinnen, Repassiererinnen, Plätterinnen, Spuler und Spulerinnen,** sowie **Mädchen für leichte Handarbeiten.** Ebenso werden noch Hemden, Hosen und Jacken zum Besetzen ausgegeben.

Mitteldeutsche Trikotagen- und Strumpfabrik
Gerhard & Felix Müller, Reichenbrand.

Mundstuhlarbeiter, sowie tüchtige **Copyspuler oder Spulerinnen** und einige **Overlocknäherinnen** sofort gesucht.

Moritz Johs. Berger,
Trikotfabrik, Siegmars.

Perfekte Schneiderin, sowie ein Mädchen, welches das Schneidern und Schnittzeichnen gründlich erlernen will, werden für sofort gesucht.

Lina Kothler, Siegmars.

Jüngeren Flotten **Motorspuler** sucht sofort

Albin Steiner,
Rabenstein, Limbacher Str. 24c.

Spuler oder Spulerin sofort gesucht.

F. A. Kühn,
Neustadt, Rabenstraße.

Eingerichtete Schlitznäher auf **Motormaschine** in die Fabrik sucht

F. Merkel, Rabenstein.

Strumpfliegerinnen werden gesucht.

Curt Michligk,
Färberel, Reichenbrand.

Kräftiges sauberes Schulmädchen sucht

A. Vogel, Siegmars,
Limbacher Straße 6.

Ein Längstricker für Sportmaschine, sowie **2 Fingerstrickerinnen** gesucht

Siegmars, Rosmarinstraße 21.

Näherinnen für **Trikotagen** sucht bei gutem Lohn

Anton Dürrschmidt,
Siegmars.

Ein Mädchen auf **Anopflohnmaschine** gesucht

Neustadt, Friedhofstr. 27.

Einen Handarbeiter suchen

Gröde & Brümmer,
Siegmars.

Jüngeren **Handarbeiter** sucht

Bruno Burkhardt,
Reichenbrand.

Einige Maurer werden angenommen

Reichenbrand, Hohensteiner Str. 51.

Kinderlose Leute suchen für 1. Juli oder später in Rabenstein oder Siegmars **sonnige Wohnung** zum Preise bis zu 180 Mk. Off. unter **K. 480** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Eine größere Halb-Stage pr. 1. Juli zu vermieten

Siegmars, Kaufmannstr. 2.

Eine kleinere Stage 2 Min. vom Bahnhof, sofort oder später zu vermieten.

Siegmars, Friedr.-August-Str. 5.

Großes freundl. helles Zimmer für einzelne Person zu vermieten. Näheres **Rabenstein, Chemnitz Str. 112, Guts-pächter Degen.**

1. Halb-Stage, 3 Zimmer mit Vorraum, große Küche, Kammer und Keller per 1. Juli mietfrei.

Siegmars, Wiesenstr. 4.

Kleine Stiebelstube zu verm.

Siegmars, Am Wald 1.

Erkerstube mit Schlafstube für 1. Juli zu vermieten.

Lieberwirth, Reichenbrand.

Stiebelstube mit Alkoven und Zubehör per 1. Juli zu vermieten

Reichenbrand, Weiststr. 27.

Schöne Halb-Stage ab 1. Juli zu vermieten

Reichenbrand, Hohensteiner Str. 51.

Schöne sonnige Halbetage mit Zubehör für 1. Juli, ev. auch früher, mietfrei. Näheres **Reichenbrand, Hohensteiner Straße 8, im Laden.**

Logis für 175 Mark sofort oder später zu vermieten.

Hermann Stopp,
Siegmars, Carolafstraße 3.

2 Wohnungen à 180 u. 200 Mark, Stube, Schlafstube, Küche, Keller und Kammer, vermietet

Spindler, Rabenstein,
Kurt-Müller-Straße 116g.

Größere Halb-Stage, neu eingerichtet, mit elektrischem Licht, sofort oder 1. Juli zu vermieten.

Siegmars, Limbacher Str. 10.

Halb-Stage mit Balkon per 1. Juli zu vermieten

Siegmars, Wiesenstr. 6.

Eine schöne kleine Wohnung sofort oder vom 1. Juli an zu vermieten

Rabenstein, Antonstr., L. Pöge.

Zu meinem Neubau, **Rabenstein, Pelzmühlenstr.,** ist noch eine **größere Halb-Stage** für sofort oder später mietfrei.

Richard Friedrich,
Rabenstein.

Herr oder Fräulein kann Kost und Logis erhalten

Rabenstein, Chemnitz Str. 80P, pt. r.

Herr zum Mitbewohnen eines möbl. Zimmers sofort gesucht.

Siegmars, Hofer Str. 49, I. Köffel.

Ein Herr zum Mitbewohnen eines möbl. Zimmers gesucht

Siegmars, Limbacher Str. 3.

Guterhaltener Tafelwagen billig zu verkaufen, zu erfahren bei **Emil Winter, Rabenstein.**

Ehrenerkklärung. Die Herren **M. Brödnert** hier zugefügte Beleidigung nehme ich hiermit als in der Aufregung geschehen, reuevoll zurück.

Reichenbrand, den 17. Mai 1911.
Ernst Uhlmann.

Moderne Herren-Anzüge von 15 Mk. an,
Moderne Burschen-Anzüge von 13,50 Mk. an,
Moderne Knaben-Anzüge, Sport- u. Jackett-Jacken in verschied. Preislagen.
Blusen- und Matrosen-Anzüge, Arbeitshosen, blaue Anzüge und Blusen, Ruster-Zoppen, Wasch-Zoppen, auch für Knaben!

empfiehlt **Th. Lohwasser, Rabenstein.**

Willy Aurich, Chemnitz
Nicolaistraße 3, Dachrinne
En gros. **Zigarren-Spezialgeschäft.** En detail.
Spezialität: **Jasmagi-Zigaretten,** sowie andere deutsche, österreichische, ägyptische, russische und englische Zigaretten.

Trikotunterröcke
D. R. G. M.
angenehm sitzend, mit schickiger Melange in allen Farben, sowie lagernde
Trikothemden mit und ohne Einsatz gibt preiswert ab

Anton Dürrschmidt
Siegmars.

Paul Knepper
Reichenbrand,
Hofer Straße 17, (im Hause der Frau Berger)
empfiehlt sein reichhaltiges Lager
moderner Brautausstattungen sowie einzelner Möbel

In jeder Preislage,
als **Ottomanen** von 38.— an
" **Rühen-Sofas** " 28.—
" **Verschiedene Bettstellen mit Matratzen** " 31.—
" **Rühen-Schränke und Büfets** " 30.—
" **Trumeaus** 28,50
" **Spiegel** 8.—
" **Stühle** 3.—
Langjährige Garantie. Teilzahlung gestattet.

Große Posten in **Waschkleidchen, Knaben-Waschblusen und Anzügen** sind eingetroffen, darunter empfehle **schöne Kleidchen** schon von 1,50 Mk an, **Knaben-Waschblusen** von 1,30 Mk an.

Neuheit:
Knaben-Sport-Waschanzüge flott und modern, für 5 bis 12 Jahre, billigst.

Einen Posten Hülsen-Mittel wascht, à 1,20 Mark,
Th. Lohwasser,
Rabenstein.

Harle Holzabfälle für **Badesen** frei Haus à Raummeter **12,50** ab Fabrik " " **10,—**

Hobel- u. Maschinenpäne zum Anfeuern und Einstreuen, à Sach 10 h, 2 Spänn. Fuhrer **3,—**

Sägepäne zum Räuchern per 100 kg **2,—** hat fortwährend abzugeben

Maschinenfabrik
Ernst Herrschuh,
Reichenbrand, Hofer Str. 9.
Telephon 97.

Älterer Mann sucht **Beschäftigung** in Haus, Garten u. dergl. Langjährige Zeugnisse als Hausmann in Villa und Geschäft nachweislich. Offerten unter **333** in die Expedition d. Bl. erbeten.